

	<p>Objekt: Tunikafragment</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 9907</p>
--	--

Beschreibung

Zwei Fragmente unterschiedlicher Herkunft von derselben Tunika sind bei einer Restaurierung im Jahr 1969 zusammengefügt worden: ein breiter Horizontalstreifen (Inv. 9907) und ein Längsstreifen (clavus) mit Resten eines pfirsichfarbenen Grundgewebes (Inv. 9213). Breite Zierstreifen, die den Halsschlitz auf der Vorder- und Rückseite begleiten und seitlich in Längsstreifen umbrechen sind typische Dekorelemente von Tuniken der spätantiken und frühbyzantinischen Zeit. Die wiedergegebenen Kreuze, Medaillons und Rosetten ahmen originale Schmuckstücke nach.

Grunddaten

Material/Technik:	Wolle mit wenig Leinen
Maße:	Höhe x Breite: 30,5 x 20,5 cm (Gesamtmaß); Höhe: 30,5 cm (Gesamtmaß); Breite: 20,5 cm (Gesamtmaß)

Ereignisse

Hergestellt	wann	600-900 n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten